

10374/AB XXIV. GP

Eingelangt am 02.04.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Finanzen

Anfragebeantwortung

Frau Präsidentin
des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Wien, am März 2012

GZ: BMF-310205/0028-I/4/2012

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 10520/J vom 2. Februar 2012 der Abgeordneten Mag. Gisela Wurm, Kolleginnen und Kollegen, beehe ich mich, Folgendes mitzuteilen:

Zu 1. bis 3.:

Neben den Expertinnen und Experten des Bundesministeriums für Finanzen waren Vertreterinnen und Vertreter des Bundeskanzleramtes, des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, des IHS und des WIFO in die Tätigkeit der zu den genannten Themen eingerichteten Arbeitsgruppe eingebunden, welche 5 mal getagt hat.

Zu 4. und 5.:

Die Ergebnisse sind sehr allgemein formuliert und werden in weitere steuerliche Überlegungen einbezogen, welche für eine allfällige Konkretisierung noch erforderlich sind.

Zu 6.:

Zu den umzusetzenden Zielen, Strategien und Wirkungen insbesondere auch unter Berücksichtigung des Ziels der tatsächlichen Gleichstellung von Frauen und Männern wird auf die erstmalige Veröffentlichung im Strategiebericht 2013-2016 als Teil der Budgetunterlagen des BFRG 2013-2016 verwiesen.

Mit freundlichen Grüßen